

# ESSER-GRUPPE BOGEN UND ROLLE ALS PERFEKTE KOMBINATION

Sich auf eine Produktionsschiene einzufahren, ist für DIANA ESSER, Prokuristin der *Esser-Gruppe* mit Standorten in Bretten und Ergolding, offenbar nicht der richtige Weg: «Wir wollen schliesslich auch für die Kunden gerüstet sein, die künftig noch kommen werden». Entsprechend flexibel hat das Unternehmen in diesem Jahr investiert. Und das nicht zu knapp.

Text Klaus-Peter Nicolay | Bilder: HP, Esser, Canon

**A**ls eine der inzwischen führenden Digitaldruckereien in Europa bietet die *Esser-Gruppe* top-aktuelle Technik in Rolle und Bogen. Das Familienunternehmen realisiert an zwei Standorten mit rund 120 Mitarbeitern Lösungen im Digitaldruck für Kunden aus Industrie, Wirtschaft und Verlagen.

*Esser PrintSolutions* wurde 1905 im baden-württembergischen Bretten (unweit von Karlsruhe) gegründet und 2001 – in der vierten Generation – von MARKUS ESSER und seiner Frau DIANA mit damals 15 Mitarbeitern übernommen. «Seitdem haben wir ein wirklich grosses Wachstum hingelegt – zuletzt auch durch die Übernahme anderer Unternehmen. Im Februar 2019 war es die *Walter Digital* in Korntal, die wir mit uns verschmolzen haben und die an unseren Standort nach Bretten gekommen ist», schildert DIANA ESSER.

Im Oktober 2020 übernahm *Esser* die insolvente *BoschDruck Solutions GmbH* in Ergolding und hat sie als *EsserDruck Solutions GmbH* weitergeführt.

«Die Struktur, die wir hier vorgefunden haben, haben wir etwas verändert: Das, was gut war, ist geblieben; das, was in Bretten besser war, haben wir übernommen und an den Standort in Ergolding transferiert», erinnert sich DIANA ESSER.



Zwei auf einen Streich: In Ergolding sind im Mai 2021 sowohl eine HP Indigo 100K (l.) wie auch eine Rollen-Inkjetmaschine HP T250 HD in Betrieb genommen worden. Markus Weiß, General Manager HP Industrial Printing EMEA, und Diana Esser, Prokuristin der Esser-Gruppe, haben in einem Livestream über die Hintergründe der Doppel-Investition gesprochen.

## Neue Maschinen

Seit der Übernahme im Oktober 2020 ist noch nicht allzu viel Zeit vergangen und es ist, wie DIANA ESSER erklärt, noch einiges zu tun, um Bretten und Ergolding von den Prozessabläufen in Einklang zu bringen.

Aber mit der Investition in gleich zwei Maschinen für den Standort Ergolding Anfang Mai 2021 hat *Esser* ein Ausrufezeichen gesetzt und zudem ein Commitment zum Standort Ergolding abgegeben. Dabei hat die *Esser-Gruppe* in verschiedene Technologien parallel investiert: Mit der HP *Indigo 100K* in die ElectroInk-

Technologie für Bogenformate und mit der HP *PageWide Web Press T250 HD* in den Highspeed-Inkjet-Rollendruck.

## Maximale Flexibilität

«Unsere Kundenstruktur ist sehr breit aufgestellt», erklärte DIANA ESSER. «Es sind Verlage und klassische Industrieunternehmen dabei. Wir produzieren auch Akzidenzen oder Handbücher und Manuals für unterschiedliche Branchen. Gleichzeitig ist das aber auch die grosse Herausforderung an den Maschinenpark. Und da sind wir mit den Maschi-

nen sehr flexibel aufgestellt.» Was durchaus sinnvoll ist, denn nun hat das Unternehmen gewisse Redundanzen. In Ergolding läuft eine HP-T250-HD-Rollenmaschine, in Bretten eine T240 HD. So lässt sich hin- und her-switchen, zudem lässt es die Back-up-Lösung zu, bei Spitzenauslastungen auch parallel zu produzieren.

## Aufgabenverteilung

Mit der HP *Indigo 100K* bedient das Unternehmen vor allem Akzidenzen und den Fotobuchdruck. Durch Nonstop-Druck und



Die neue Canon Océ varioPRINT iX3200 hat bei Esser printSolutions in Essen das Vorgängermodell abgelöst.

fünf Zuführungen der B2-Maschine ist ein schneller Wechsel zwischen verschiedenen Druckjobs und Papiertypen möglich. Dazu sorgt der Durchsatz von bis zu 6.000 Bogen pro Stunde und die Farbkalibrierung in der laufenden Produktion für hohe Effizienz und Farbqualität.

Die *PageWide T250 HD* bedient hauptsächlich Anfragen von Industriekunden und kommt vorrangig für die Produktion von Büchern und Manuals zum Einsatz. Doch nicht alleine die maximale Geschwindigkeit von bis zu 152 m/Min. und die Möglichkeit, in zwei verschiedenen Modi (höchste Qualität und höchste Produktivität) zu produzieren, waren ausschlaggebend für die Rollen-Inkjetmaschine: «Ich muss mit der *T250 HD* nicht auf inkjet-optimierte Papiere drucken. Das war 2014 in Bretten mit der *T230 HD* noch anders. Doch mit der neuen *Brilliant Ink* von HP können wir ganz unterschiedliche Substrate bedrucken. Bedrucken lassen sich glänzend oder matt gestrichene Bilderdruckpapiere oder die ganz normalen, die von der Stange – das war für mich wirklich das Knaller-Argument», so DIANA ESSER.

### Breites Spektrum

Bei der Rolle sei besonders interessant, dass man recht hohe Auflagen fahren könne, erklärte ESSER in dem Livestream-Event am 5. Mai. «Ich kann selbst bei einer Auflage von 4.000 oder 5.000 noch wirtschaftlich produzieren.»

Den Offsetdruck wickelt die *Esser-Gruppe*, die bereits seit 2013 ausschliesslich im Digitaldruck unterwegs ist, zusammen mit Partnern ab. Aber mit dem erweiterten Maschinenpark deckt das Unternehmen an seinen beiden Standorten die ganze Range von Auflage 1 bis Auflage 5.000 ab.

### Tinte perfekt aufs Papier

Dazu hat *Esser printSolutions* in Bretten ihren Maschinenpark im Oktober um ein neues Inkjet-Bogendrucksystem bereichert. Diesmal ist es jedoch kein Technologiewechsel, sondern eine Ersatzinvestition: Für eine *Canon Océ VarioPrint i300* kommt eine *varioPRINT iX3200* zum Einsatz. Mit der *iX3200* als multifunktionaler Bodendruckplattform bedient *Esser* den Akzidenzdruck und profitiert von einer hohen Bildqualität und grossen Medienauswahl. Ein Druckvolumen von bis zu 19.200 Seiten DIN A4 pro Stunde sorgt zudem für Effizienz auf gestrichenen und ungestrichenen Papieren. Dabei hat, wie DIANA ESSER erklärt, jeder Standort (in Bayern und Baden-Württemberg) auch seine eigenen Produktionsschwerpunkte, seinen USP und seine Besonderheiten. So werden an einem Standort überwiegend klebegebundene Produkte hergestellt, während der andere auf rückstichgeheftete Produkte spezialisiert ist.

### Perfekte Kombi

Die in Bretten und Ergolfing jeweils installierten Rollen- und Bogensysteme ergänzen sich ideal. Besonders im Bücherdruck

bietet der doppelte Einsatz Vorteile: So lässt sich der Innenteil auf einer *HP PageWide* produzieren und der Umschlag auf der *HP Indigo 100K* oder *varioPrint iX3200*. «Wir können Aufträge auch splitten. Man ist mit beiden Technologien einfach super flexi-

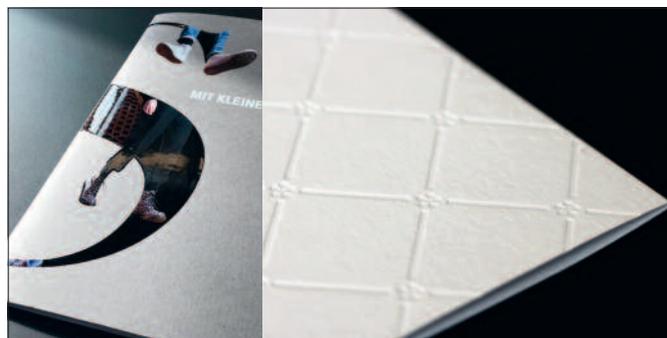


bel, eine perfekte Kombi», schwärmt DIANA ESSER. «Bei der *Indigo 100K* habe ich zudem noch das grosse Format. Das brauche ich vielleicht nicht immer. Aber wir

haben damit den Luxus, dass wir schauen können, welcher Auftrag auf welche Maschine passt. So sind wir perfekt vorbereitet, wenn die Aufträge nach Corona wieder anziehen», zeigt sie sich optimistisch. «Es wäre für uns nicht der richtige Weg, nur auf eine Produktionsschiene zu setzen. Wir wollen stattdessen für jeden Kunden gerüstet sein.» Und das setzt grösstmögliche Flexibilität voraus.

«Die fortgesetzte Investition in Highend-Lösungen ermöglicht es uns, unsere Führungsposition im industriellen Digitaldruck weiter auszubauen», stellt DIANA ESSER fest. «Zuverlässige Drucksysteme, bei denen Aufträge und Medien schnell gewechselt werden können, kommen dem entgegen.»

> [www.digitaldruck-esser.de](http://www.digitaldruck-esser.de)



## Lust auf Print und Veredelung.

Unterstreichen Sie Ihre Werbebotschaft mit einer passenden Veredelung.

Wir bieten ab kleiner Druckauflage spannende Möglichkeiten.



**kasimir meyer**

Kapellstrasse 5 5610 Wohlen T 056 618 58 00 [www.kasi.ch](http://www.kasi.ch)